



Sammlung Theaterzettel

Charleys Tante

Thomas, Brandon

1936-06-26

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Schwetzingen - Haus der Treue
National-Theater

Vorstellung Nr. 212

Freitag 26. Juni
Montag, den 24. Februar 1936

Miete G Nr. 15
Sondermiete G Nr. 8

Charleys Tante

Schwank in drei Akten von
Brandon Thomas

Regie: Hans Carl Müller

Personen:

| | | |
|---|-----------|----------------------|
| Colonell Sir Francis Chesney, Baronet, früher in indischen Diensten | | Klaus W. Krause |
| Stephan Spettigue, Advokat in Oxford | | Joseph Offenbach |
| Sack Chesney | Studenten | Richard Lauffen |
| Charley Wyleham | in Oxford | Karl Hartmann |
| Lord Fancourt Babberley | | Heini Handschumacher |
| Brassett, Faktotum im Kolleg | | Ernst Langheinze ✓ |
| Donna Lucia D'Alvadorez, Charleys Tante | | Hermine Ziegler |
| Anny, Spettigue's Nichte | | Marta Langs |
| Ritty Verdun, Spettigue's Mündel | | Annemarie Schradiet |
| Ella Delahay, eine Waise | | Beryll Scharland |
| Mary, Dienerin bei Spettigue | | Lucie Rena |

An zwei Flügeln: Gustav Semmelbeck, Rolf Schickle

Bühnenbilder: Karl Petry — Technische Einrichtung: Walter Hoffmann

Pausen werden durch Lichtzeichen bekanntgegeben

Kasseneröffnung 19.30 Uhr

Anfang 20 Uhr

Ende 22.30 Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt. Um Störungen der Vorstellung zu vermeiden, kann Auspättkommenden der Zutritt in den Zuschauerraum erst nach Beendigung eines Spielabschnittes gestattet werden